

A Solenis Company

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

EnduroEco VE9

Überarbeitet am: 2024-05-22 Version: 04.3

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: EnduroEco VE9

UFI: YP31-80EE-A00U-X9VU

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung: Chemikalien zur Reinigung von offenen Anlagen (OPC).

Entkalker

Nur für gewerbliche und industrielle Anwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten

Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

wird:

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE_SWED_PW_8b_1 AISE_SWED_IS_1_1 AISE_SWED_IS_8b_1 AISE_SWED_PW_4_1 AISE_SWED_IS_4_1 AISE_SWED_IS_7_4

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Europe Operations BV Utrecht, Zweigniederlassung Münchwilen

Eschlikonerstrasse, CH-9542 Münchwilen TG

Tel: 071-969 27 27

Technischer Informations Service: info.ch@solenis.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum:

Kurzwahl: 145, Tel: 044-251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1 (H400) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2 (H411) Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 (H290)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Enthält Phosphorsäure (Phosphoric Acid), 2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol (PEG-2 Oleylamine), N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid (Myristamine Oxide)

Gefahrenhinweise:

H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH	Kennzeichnung	Hinweis	Gewichtspro
			Nummer		е	zent
Phosphorsäure	231-633-2	7664-38-2	01-211948592 4-24	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314) Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 (H290)		30-50
2-Propanol	200-661-7	67-63-0	01-211945755 8-25	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 (H225) Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition, Kategorie 3 (H336) Augenreizung, Kategorie 2 (H319)		3-10
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	246-807-3	25307-17-9	01-211951087 6-35	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314) Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1 M=10 (H400) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 1 M=1 (H410)		3-10
Natriumxylolsulfonat	701-037-1	-	01-211951335 0-56	Augenreizung, Kategorie 2 (H319)		1-3
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	222-059-3	3332-27-2		Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Hautreizung, Kategorie 2 (H315) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1 M=1 (H400) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2 (H411)		1-3

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

Phosphorsäure:

Hautkontakt:

- Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) >= 25% > Augenreizung, Kategorie 2 (H319) >= 10%
- Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314) >= 25% > Hautreizung, Kategorie 2 (H315) >= 10%

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen..

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben: Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft

sorgen. Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine

Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Beatmungsbeutel oder

Beatmungsgerät verwenden.

Inhalation:

Die Person an die frische Luft bringen u

halation:

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser mindestens 30 Minuten waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Augenkontakt: Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ruhig halten. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Hautkontakt: Verursacht schwere Verätzungen.

Augenkontakt: Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.

Verschlucken: Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation

von Speiseröhre und Magen.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Boden / die Erde gelangen lassen. Zuständige Behörden informieren, falls unverdünntes Produkt in Entwässerungssystem, Grund- oder Oberflächenwasser oder in Boden/Erde gelangt.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Grosse Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Neutralisationsmittel verwenden. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmassnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

Seveso - Untere Tier-Anforderungen (Tonnen): 100 Seveso - Obere Tier-Anforderungen (Tonnen): 200

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	langfristiger Wert	kurzfristiger Wert	Kategorie SS
Phosphorsäure	2 mg/m ³	4 mg/m ³	С
2-Propanol	200 ppm	400 ppm	С
	500 mg/m ³	1000 mg/m ³	

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Inhaltsstoffe	Parameter	Wert	Untersuchungsmaterial	Probenahmezeitpunkt	Hinweis
2-Propanol	Acetone	25 mg/L	urine	end of shift	
		0.4 mmol/L	whole blood		

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte

Exposition am Menschen
DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Phosphorsäure	-	-	-	0.1
2-Propanol	-	-	-	26
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	-	-	-	0.15
Natriumxylolsulfonat	-	-	-	3.8
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	-	-	-	0.44

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Phosphorsäure	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-
2-Propanol	-	-	-	888
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	-	-	-	0.42
Natriumxylolsulfonat	-	-	0.096 mg/cm ² Haut	136.25
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	-	-	-	11

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Phosphorsäure	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-
2-Propanol	-	-	-	319
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	-	-	-	0.15
Natriumxylolsulfonat	-	-	0.048 mg/cm ² Haut	68.1
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	-	-	-	5.5

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Phosphorsäure	-	-	2.92	1
2-Propanol	-	-	-	500
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	-	-	-	2.96
Natriumxylolsulfonat	-	-	-	26.9
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	-	-	-	6.2

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Phosphorsäure	-	-	0.73	-
2-Propanol	-	-	-	89
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	-	-	-	0.522
Natriumxylolsulfonat	-	-	-	6.6
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	-	-	-	1.53

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

THOROXPOSITION THEO						
Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)		
Phosphorsäure	-	=	-	=		

2-Propanol	140.9	140.9	140.9	2251
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	0.000214	0.0000214	0.00087	1.5
Natriumxylolsulfonat	0.23	0.023	2.3	100
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	0.0335	0.00335	0.0335	24

Umweltexposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
Phosphorsäure	-	-	-	-
2-Propanol	552	552	28	-
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	1.692	0.1692	5	-
Natriumxylolsulfonat	0.862	0.0862	0.037	-
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	5.24	0.524	1.02	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von

Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönlichen Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt

beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische Kontrolle:

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

_	SWED - Sektorspezifische	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
	Belastung von				
	Arbeitnehmern				
Automatische Anwendung in einem speziellen	AISE_SWED_IS_1_1	IS	PROC 1	480	ERC4
geschlossenen System					
Automatischer Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_IS_8b_1	IS	PROC 8b	60	ERC4
Automatischer Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_PW_8b_1	PW	PROC 8b	60	ERC8b

Persönliche Schutzausrüstung Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille (EN 16321 / EN 166). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von

Spritzern besteht empfohlen.

Handschutz: Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise

bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und

Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: ≥

480 min Materialdicke: ≥ 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: ≥

30 min Materialdicke: ≥ 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung

eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz: Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605).

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

.

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem <u>verdünnten</u> Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (% w/w): 10

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen. Stellen Sie sicher, dass das Schaumgerät

keine lungengängigen Partikeln erzeugt.

Angemessene organisatorische

Kontrolle:

Atemschutz:

Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen. Anwendern wird empfohlen die nationalen Arbeitsplatzgrenzwerte oder andere gleichwertige Werte zu

berücksichtigen, sofern verfügbar.

REACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

	SWED	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Automatische Anwendung in einem speziellen System	AISE_SWED_IS_4_1	IS	PROC 4	480	ERC8a

Schaumsprühen	AISE_SWED_IS_7_4	IS	PROC 7	480	ERC4
Automatische Anwendung in einem speziellen System	AISE_SWED_PW_4_1	PW	PROC 4	480	ERC8a

Persönliche Schutzausrüstung

Schutzbrille oder Augenschutz (EN 16321 / EN 166) werden bei Schaumanwendungen immer Augen-/Gesichtsschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) werden bei Schaumanwendungen immer Handschutz: empfohlen. Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen

Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B.

Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: ≥

480 min Materialdicke: ≥ 0.7 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung

eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Körperschutz: Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Farbe: Klar , Blass , von Gelb bis Rosa

Geruch: Produktspezifisch

Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Phosphorsäure	158	Keine Methode angegeben	1013
2-Propanol	82	Keine Methode angegeben	1013
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	> 300	Keine Methode angegeben	
Natriumxylolsulfonat	> 100	Keine Methode angegeben	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	100	Keine Methode angegeben	

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.

Flammpunkt (°C): > 41 °C

(UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

Unterhaltung der Verbrennung: Das Produkt unterhält nicht die Verbrennung

Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt

geschlossener Tiegel

UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
2-Propanol	2	13

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.

pH-Wert: =< 2 (Pur) ISO 4316 pH-Wert der Verdünnungs: < 2 (10 %) ISO 4316

Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt

Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Phosphorsäure	Löslich		

2-Propanol	Löslich	Keine Methode angegeben	
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Unlöslich		
Natriumxylolsulfonat	664	Keine Methode angegeben	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Löslich		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Siehe Stoffdaten.

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Stoffdaten, Dampfdruck			
Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Phosphorsäure	4	Keine Methode angegeben	20
2-Propanol	4200	Keine Methode angegeben	20
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	0.00073	Keine Methode angegeben	20
Natriumxylolsulfonat	Nicht zutreffend		
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	230	Keine Methode	25

Methode / Bemerkung

OECD 109 (EU A.3)

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

angegeben

Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Relative Dichte: ≈ 1.20 (20 °C) Relative Dampfdichte: Keine Daten verfügbar.

Partikeleigenschaften: Keine Daten verfügbar.

9.2 Weitere Informationen

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosionsgefahr: Nicht explosiv. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige

Gemische bilden.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

Metallkorrosiv: Ätzend

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen Saure Reserve: ≈ -2.1 (g NaOH / 100g; pH=4)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Reagiert mit Alkalien. Nicht zusammen mit chlorhaltigen Bleichmitteln oder Sulfiten lagern.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Daten der Mischung: .

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität
Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE Oral (mg/kg)
Phosphorsäure	LD 50	> 300-5000	Ratte	OECD 423 (EU B.1 tris)		2600
2-Propanol	LD 50	5840	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		5840
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	LD 50	Keine Daten verfügbar.	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		1260
Natriumxylolsulfonat	LD 50	> 7200	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	LD 50	> 1495	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)	ATE Dermal (mg/kg)
Phosphorsäure	LD 50	2740	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
2-Propanol	LD 50	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol		Keine Daten verfügbar				Nicht bestimmt
Natriumxylolsulfonat	LD 50	> 2000	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar				Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Phosphorsäure	LC 50	850	Ratte	Keine Methode angegeben	2
2-Propanol	LC 50	> 25 (dampf)	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	6
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol		Keine Daten verfügbar.			
Natriumxylolsulfonat	LC ₀	> 6.41 (Nebel) Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	4
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar.			

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
Phosphorsäure	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
2-Propanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Natriumxylolsulfonat	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Reiz- und Ätzwirkung Hautreizung und Ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Phosphorsäure	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
2-Propanol	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Natriumxylolsulfonat	Schwach reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Irritant	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Phosphorsäure	Schwerer Schaden	Kaninchen	Keine Methode	
			angegeben	
2-Propanol	Irritant	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Schwerer Schaden			
Natriumxylolsulfonat	Irritant	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Phosphorsäure	Keine Daten			

	verfügbar		
2-Propanol	Keine Daten		
	verfügbar		
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Keine Daten		
	verfügbar		
Natriumxylolsulfonat	Keine Daten		
	verfügbar		
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten		
	verfügbar	1	

Sensibilisierung Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Phosphorsäure	Nicht	Mensch	Erfahrung am	
·	sensibilisierend		Menschen	
2-Propanol	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	Buehler test	
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	GPMT	
Natriumxylolsulfonat	Nicht	Meerschweinch	OECD 406 (EU B.6) /	
	sensibilisierend	en	GPMT	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten			
·	verfügbar			

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Phosphorsäure	Keine Daten verfügbar			
2-Propanol	Keine Daten verfügbar			
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Keine Daten verfügbar			
Natriumxylolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität) Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Phosphorsäure	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) OECD 473 OECD 476 (Mouse lymphoma)		
2-Propanol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse		Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) OECD 473 OECD 476		Beweiskraft der Daten
Natriumxylolsulfonat	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 473	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
Phosphorsäure	Keine Daten verfügbar.
2-Propanol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
Natriumxylolsulfonat	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionsz eit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Phosphorsäure	NOAEL	Entwicklungstoxizität	410	Ratte	OECD 422, oral		Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität Kein Hinweis auf Entwicklungstoxizität
2-Propanol			Keine Daten verfügbar				<u> </u>
2,2'-(Octadec-9-enylimi no)bisethanol			-				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Natriumxylolsulfonat	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	> 936	Ratte	Kein richtlinienkonf		

			ormer Test	
N,N-Dimethyltetradecyl		Keine Daten		
amin N-Oxid		verfügbar		

Toxizität bei wiederholter Aufnahme Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	
Phosphorsäure	NOAEL	250	Ratte	OECD 422, oral		
2-Propanol		Keine Daten verfügbar				
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol		Keine Daten verfügbar				
Natriumxylolsulfonat	NOAEL	763 - 3534	Ratte	OECD 408 (EU B.26)	90	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Phosphorsäure		Keine Daten verfügbar				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar				
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol		Keine Daten verfügbar				
Natriumxylolsulfonat	NOAEL	> 440		OECD 411 (EU B.28)	90	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Phosphorsäure		Keine Daten verfügbar				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar				
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol		Keine Daten verfügbar				
Natriumxylolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Wert (mg/kg bw/d)	Art:		Exposition szeit (Tage)	•	Bemerkung
Phosphorsäure		Keine Daten verfügbar					
2-Propanol		Keine Daten verfügbar					
2,2'-(Octadec-9-enylimi no)bisethanol		Keine Daten verfügbar					
Natriumxylolsulfonat	Oral	Keine Daten verfügbar	Ratte	OECD 453 (EU B.33)	` '	Keine nachteiligen Effekte beobachtet	
N,N-Dimethyltetradecyl amin N-Oxid		Keine Daten verfügbar					

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Phosphorsäure	Keine Daten verfügbar
2-Propanol	Zentralnervensystem
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Keine Daten verfügbar
Natriumxylolsulfonat	Keine Daten verfügbar
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Phosphorsäure	Keine Daten verfügbar
2-Propanol	Keine Daten verfügbar
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Keine Daten verfügbar
Natriumxylolsulfonat	Keine Daten verfügbar

N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Phosphorsäure	LC 50	138	Gambusia affinis	Methode nicht bekannt	96
2-Propanol	LC 50	> 100	Pimephales promelas	Methode nicht bekannt	48
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	LC 50	0.1	Brachydanio rerio	OECD 203 (EU C.1)	96
Natriumxylolsulfonat	LC 50	> 1000	Oncorhynchus mykiss	Methode nicht bekannt	96
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	LC 50	1-10	Brachydanio rerio	OECD 203, semistatisch	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Phosphorsäure	EC 50	> 100	Daphnia magna Straus	OECD 202 (EU C.2)	48
2-Propanol	EC 50	> 100	Daphnia magna Straus	Methode nicht bekannt	48
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	EC 50	0.043	Daphnia magna Straus	OECD 202 (EU C.2)	48
Natriumxylolsulfonat	EC 50	> 1000	Daphnia	Methode nicht bekannt	48
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	EC 50	> 1-10	Daphnia magna Straus	OECD 202, statisch	48

Agusticaha Kurzzaittavizität Algan

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Phosphorsäure	EC 50	> 100	Desmodesmus subspicatus	OECD 201 (EU C.3)	72
2-Propanol	EC 50	> 100	Scenedesmus quadricauda	Methode nicht bekannt	72
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Er C 50	0.0538	Pseudokirchner iella subcapitata	OECD 201 (EU C.3)	72
Natriumxylolsulfonat	EC 50	> 230	Nicht spezifiziert	EPA OPPTS 850.5400	96
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	EC 50	0.19	Pseudokirchner iella subcapitata	Analogie	72

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
---------------	----------	----------------	-----	---------	-----------------------------------

Phosphorsäure	Keine Daten verfügbar.
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Keine Daten verfügbar.
Natriumxylolsulfonat	Keine Daten verfügbar.
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar.

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Phosphorsäure	EC 50	270	Aktivschlamm	Methode nicht bekannt	
2-Propanol	EC 50	> 1000	Aktivschlamm	Methode nicht bekannt	
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	EC 50	128	Aktivschlamm	OECD 209	3 Stunde(n)
Natriumxylolsulfonat	Er C 50	> 1000	Aktivschlamm	OECD 209	3 Stunde(n)
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	EC 50	56	Pseudomonas	DIN 38412 / Part 8 Analogie	

Aquatische Langzeittoxizität Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Phosphorsäure		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol		Keine Daten verfügbar.				
Natriumxylolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Phosphorsäure		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	EC 10	0.00107	Daphnia magna	OECD 211	21 Tag(e)	
Natriumxylolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizitat zu anderen aquatischen benthischen Organismen,		., einschließlich sedimentbewonnender Organismen, falls vorhanden:				
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Zeit der	Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Aussetzun	
		sediment)			g (Tage)	
Phosphorsäure		Keine Daten				
		verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol		Keine Daten				
		verfügbar.				
Natriumxylolsulfonat		Keine Daten				
		verfügbar.				
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid		Keine Daten				
		verfügbar.				

Terrestrische ToxizitätTerrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Phosphorsäure		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Phosphorsäure		Keine Daten				
		verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten				
·		verfügbar.			[

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Phosphorsäure		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Phosphorsäure		Keine Daten verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizitat - Boderibakterieri, solerii vorriande	711.					
Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode		Beobachtete Auswirkungen
		(mg/kg dw			Einwirkung	
		soil)			(Tage)	
Phosphorsäure		Keine Daten				
		verfügbar.				
2-Propanol		Keine Daten				
· ·		verfügbar.			ĺ	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau
Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Phosphorsäure	Keine Daten verfügbar.			
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit in süßwasser	Methode	Auswertung	Bemerkung
Phosphorsäure	Keine Daten verfügbar.			
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Тур	Halbwertzeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Phosphorsäure		Keine Daten verfügbar.			
2-Propanol		Keine Daten verfügbar.			

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Phosphorsäure					Nicht anwendbar (anorganische Substanz)
2-Propanol			95 % in 21 Tag(e)	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	Aktivschlamm, aerob	Sauerstoffzehrung	> 60%	OECD 301D	Leicht biologisch abbaubar
Natriumxylolsulfonat	Aktivschlamm, aerob	CO ₂ Produktion	99.8 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Aktivschlamm, aerob	CO ₂ Produktion	> 60 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Phosphorsäure					Keine Daten verfügbar.
2-Propanol					Keine Daten verfügbar.

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT 50	Methode	Auswertung
Phosphorsäure					Keine Daten verfügbar.
2-Propanol					Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Phosphorsäure	Keine Daten		Keine Bioakkumulation zu erwarten	
	verfügbar.			
2-Propanol	0.05	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	23.4	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Natriumxylolsulfonat	-3.12	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten		Keine Bioakkumulation zu erwarten	
	verfügbar.			

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Phosphorsäure	Keine Daten			Keine Bioakkumulation zu erwarten	
	verfügbar.				
2-Propanol	Keine Daten				
	verfügbar.				
2,2'-(Octadec-9-enylimi	Keine Daten				
no)bisethanol	verfügbar.				
Natriumxylolsulfonat	Keine Daten				
	verfügbar.				
N,N-Dimethyltetradecyl	Keine Daten				
amin N-Oxid	verfügbar.				

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeff izient Log Koc	Desorptionskoeff izient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment -Typ	Auswertung
Phosphorsäure	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
2-Propanol	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	4.9 - 5.5				
Natriumxylolsulfonat	Keine Daten verfügbar.				
N,N-Dimethyltetradecylamin N-Oxid	Keine Daten verfügbar.				

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen ungebrauchten Produkten: Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das

Äbwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in

Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 14* - Säuren.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: 1760

14.2 UN-Versandbezeichnung

Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. (Phosphorsäure, Alkylaminethoxylat) Corrosive liquid, n.o.s. (phosphoric acid, alkyl amine ethoxylate)

14.3 Transportklasse(n):

Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen): 8

14.4 Verpackungsgruppe: III
14.5 Umweltgefahren:
Umweltgefährlich: Ja
Meeresschadstoff: Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine bekannt.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.

Weitere relevante Informationen:

ADR

Klassifizierungscode: C9 Tunnelbeschränkungscode: (E)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 80

IMO/IMDG

EmS: F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt.

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschadigende bzw. endokrinschadigen bzw. e
- endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
 Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
- Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

nichtionische Tenside, anionische Tenside, Phosphonate

< 5 %

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Seveso - Einstufung: E1 - Gewässergefährdend in Kategorie Akut 1 oder Chronisch 1

Gruppe der Chemikalienverordnung (ChemV): Gruppe 2.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse

beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet

SDB-Code: MS1001203 Version: 04.3 Überarbeitet am: 2024-05-22

Grund der Überarbeitung:

Form gemäss Änderung 2020/878, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006, Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 1, 4, 8, 16

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008. Wenn für bestimmte Einstufungen Daten über das Gemisch verfügbar sind oder zum Beispiel Überbrückungsprinzipien oder die Beweiskraft der Daten für die Einstufung verwendet werden können, wird dies in den entsprechenden Abschnitten des Sicherheitsdatenblatts angegeben. Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Eigenschaften, Abschnitt 11 für toxikologische Informationen und Abschnitt 12 für ökologische Informationen.

Abkürzungen und Akronyme:

- · AISE Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- ATE Schätzung der akuten Toxizität

- DNEL Derived No Effect Level.
 EC50 effektive Konzentration, 50%
 ERC Umweltfreisetzungskategorien
- EUH CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 letale Konzentration, 50%
- LCS Lebenszyklusstadium
- LD50 letale Dosis, 50%
- · NOAEL Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- NOEL Dosis ohne beobachtbare Wirkung
 OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC Predicted No Effect Concentration.
- PROC Verfahrenskategorien
- REACH number REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB very Persistent very bioaccumulative
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ende des Sicherheitsdatenblatts